



Vom R  merstein zum Bayernherzog – Vortrag auf Frauenw  rth

Beitrag

Die Vorsitzende des Freundeskreises der Abtei Frauenw  rth, Frau Annemarie Biechl, konnte anlässlich der Auftaktveranstaltung zum 25j  hrigen Bestehen des Freundeskreises Herrn Dr. Bernd Steidl, Stellvertretender Sammlungsdirektor der Archäologischen Staatssammlung in München, im voll besetzten Plenarsaal der Abtei Frauenw  rth, begr  en. Gebannt verfolgten die Zuhörer den   erst spannend und minutiös vorgetragenen Ausführungen des Referenten.

Ausgehend von der Überschrift: „**Vom R  merstein zum Bayernherzog – Die Klostergründung Tassilos III. auf Frauenchiemsee**“, eröffnete Dr. Steidl anhand eines schon seit über 100 Jahren bekannten römischen Inschriftensteins aus Marmor von der Fraueninsel, der über verschiedene Stationen seinen Weg in die heutige Archäologischen Staatssammlung fand und dort unbeachtet an einer Wand hing, eine kriminalistische Spurensuche, die überraschende neue Perspektiven auf die Gründung des Inselklosters frei gibt.

Mittels dieses Marmorsteins, der nachweislich auch als Abdeckplatte des ursprünglichen Grabes der Seligen Irmgard fungierte, führte seine Spurensuche durch die Jahrhunderte der Klostergeschichte, und enth  lte schließlich den Anlass für die Stiftung des Frauenkonvents durch Herzog Tassilos III. und seiner Gemahlin Liutpiric im Jahr 782 n. Chr.. Nach der These des Referenten war die Intention Tassilos, Frauenw  rth als Herzstück seiner Gründungen und zum Ort seiner Grablege zu erwählen.

Dr. Steidl schloss seinen Vortrag mit einer provokanten Frage: **  War der berühmte Tassilokelch ursprünglich für das Frauenkloster auf der Fraueninsel bestimmt?  **

Man darf gespannt einer Veröffentlichung dieser   Spurensuche   durch den Referenten entgegen sehen.

Bericht und Fotos: Sr. Hanna, Kloster Frauenchiemsee



**Jubiläumskonzert
1100 Jahre Prutting**

**BLASORCHESTER
DER MÜNCHNER
PHILHARMONIKER**

*Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger*

**Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr**



Karten: www.prutting.de/kartenverkauf

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Chiemsee
3. MÄ¼nchen-Oberbayern